

## Einladung zum Mitmachen Umweltmobile präsentieren ihre pädagogische Arbeit auf der Zeche Zollverein im Rahmen der Europäischen Grünen Hauptstadt Essen 2017

Schule Natur, Voßgättersmühle, Haus Ripshorst, Heidhof, ... Essen bietet in seiner Umgebung viele Möglichkeiten, Naturkunde und Umweltbewusstsein nachhaltig zu vermitteln. Deutschlandweit gibt es unzählige ähnliche Einrichtungen, die von unterschiedlichen Zielgruppen gern genutzt werden. Diese stationären Angebote werden seit 30 Jahren durch spezielle fahrzeuggebundene Projekte ergänzt, die zu den Interessenten kommen und vor Ort arbeiten.

Auch in Nordrhein-Westfalen gibt es seit vielen Jahren solche speziell ausgestatteten Umweltmobile wie den Umweltbus LUMBRICUS, das Waldmobil der SdW, das Umwelt-Erlebnis-Mobil sowie das JugendUmweltMobil der NAJU. Mit ihrem attraktiven medialen und instrumentellen Inventar und ihren umweltpädagogischen Erfahrungen eröffnen sich im bekannten Nahraum Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ganz praktisch und themenzentriert neue Einblicke in Natur- und Umweltphänomene – und das quasi direkt vor der Haustür!

Aus ersten Treffen verschiedener Mobilprojekte formierte sich 1997 die „Arbeitsgemeinschaft der Umweltmobile“ (AGUM), die im Jahr der Grünen Hauptstadt 2017 somit ihr 20jähriges Jubiläum feiert – in Essen! Die aus diesem Anlass zur jährlichen Tagung etwa 15 angereisten Mobilprojekte stellen am

**Freitag, 10. März 2017 von 10:00 bis 12:00 Uhr (für Gruppen)  
12:00 bis 13:00 (offenes Angebot)**

ihre Arbeit auf dem Gelände der Zeche Zollverein ihren Zielgruppen vor. Auch wenn Anfang März die Natur noch weitestgehend „schläft“, haben die Betreiber ein abwechslungsreiches und informatives, zielgruppenorientiertes Programm zusammengestellt:

- Von mehr spielerischer Herangehensweise an Naturphänomene für KiTa und Grundschule
- über zupackendes Arbeiten von Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I
- bis hin zu übergreifenden curricularen Erkenntnissen für Oberstufenkurse, Studierende, Referendare und Multiplikatoren.

Wir möchten Sie hiermit einladen die Gelegenheit zu nutzen, sowohl ihrer Gruppe spannende Einblicke in die Natur zu bieten als auch für Sie selbst unabhängig von der Mobil-Nutzung neue Anregungen für die eigene pädagogische Arbeit zu erhalten.

Sie können zwar auch spontan kommen. Um Ihnen und Ihren Vorstellungen besser gerecht werden zu können und uns die Planung zu erleichtern, möchten wir Sie bitten, sich mit dem beiliegenden Formular anzumelden.

Bitte melden Sie sich umseitig an und senden das Blatt postalisch an die NUA oder per Mail/Scan an [nua-lumbricus.nrw.de](mailto:nua-lumbricus.nrw.de) oder als Fax an 02361-305-3340  
Wir freuen uns auf Sie und ihre Gruppe und einen anregenden Vormittag!